AZ: -20-st-te-

Mitteilung-Nr.: 0266/2008/MV
=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	13.09.2011	N	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	27.09.2011	Ö	Kenntnisnahme

Betreff:

**Haushaltskonsolidierung, Vorschlag Nr. 882:
Steigerung der Ausschüttung der städtischen Gesellschaften/Verringerung Verlustzuweisungen an städtische Gesellschaften**

Dem o. a. Konsolidierungsvorschlag wurde als Prüfauftrag an die Verwaltung seitens der Ratsversammlung in ihrer Sitzung am 30.11. bzw. 01.12.2010 einstimmig zugestimmt. Ergänzend wurde zu allen Prüfaufträgen auf der Entscheidungsebene „Rat“ beschlossen, eine Übersichtsliste zu erstellen, aus der hervorgeht, bis zu welchem Zeitpunkt ein Ergebnis vorliegt.

Gemäß dieser Liste (TOP 14 der Ratsversammlung am 08.02.2011) ist zu dem o. g. Konsolidierungsvorschlag eine Behandlung im Rahmen der Ratsversammlung am 27.09.2011 vorgesehen.

Der Konsolidierungsvorschlag vereint dabei mehrere Einzelvorschläge (Z.Plan 336, 337 und 338), zu denen Folgendes festzuhalten ist:

1. Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH
Für die angestrebte Verstetigung der Gewinnabführung der o. g. Beteiligung wird eine gesonderte Ratsdrucksache in der Ratsversammlung am 27.09.2011 zur Entscheidung vorgelegt.

2. Hallenbetriebe Neumünster GmbH
Die geplante Erweiterung/Sanierung der Holstenhallen wurde durch die Ratsversammlung am 10.11.2010 (Drucksache Nr. 0596/2008) beschlossen. Hieraus resultieren in den folgenden Jahren höhere Betriebszuschüsse an die Hallenbetriebe Neumünster GmbH, um die Maßnahme durchführen zu können.
3. Wohnungsbau G.m.b.H. Neumünster
Durch die erfolgte Erhöhung der Dividende von 4 % auf 6 % wurde eine erhöhte Ausschüttung der Wohnungsbau G.m.b.H. Neumünster bereits umgesetzt.
4. FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH
Das FEK ist durch den Neubau des Krankenhauses nicht in der wirtschaftlichen Lage, eine Ausschüttung an den städtischen Haushalt zu leisten. Dies wird sich auch in den folgenden Jahren nicht verändern, da die positiven Betriebsergebnisse auch weiterhin im Unternehmen verbleiben müssen.
5. Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH
Da sich die Wirtschaftsagentur zurzeit in einem Umstrukturierungsprozess befindet, gilt es hier vielmehr, die zukünftigen Betriebszuschüsse der folgenden Jahre auf einem festen Niveau zu halten.
6. Kiek in AöR
Durch den Wirtschaftsplan 2011 ist die erwartete Minderung des Betriebszuschusses bereits umgesetzt worden.

Im Auftrage

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Oliver Dörflinger
Stadtrat